

Tagesseminar

ÄLTER WERDENDE GESELLSCHAFT UND PFLEGE – WAS BEDEUTET DAS FÜR UNS?

[Anmeldungslink](#) | Samstag, 28. März 2026 | 09.30 bis 14.30 Uhr | ab 09.00 Uhr
Rheingold Hotel, Austr. 2, 95445 Bayreuth

Hanns-Seidel-Stiftung e.V. | Postfach 19 08 46 | 80608 München | Tel. +49 (0) 89 1258-0 | info@hss.de

www.hss.de

Unsere Gesellschaft wird älter – und das betrifft uns alle. Doch was heißt das konkret für den Alltag, für Familien, Nachbarschaften und soziale Strukturen? Was kann ich als Vorsorge betreiben? Was ist gut zu wissen?

Das offene Tagesseminar beleuchtet die Auswirkungen des demografischen Wandels auf Alltag, Versorgung und soziale Strukturen und zeigt Wege der persönlichen Vorsorge auf.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

INHALTE

- Demografischer Wandel: Zahlen, Entwicklungen und Folgen
- Veränderungen in Pflege, Wohnen und Versorgung
- Neue Rollen von Angehörigen, Kommunen und Zivilgesellschaft
- Was kann ich tun, um bestmöglich vorzusorgen?

Referentinnen:

Bettina Wurzel, Dipl. Sozialpädagogin, kommunale Behindertenbeauftragte Stadt,
Abteilungsleitung: Integration und Inklusion bei der Stadt Bayreuth

Christine Scheck, Rechtsanwältin für Medizinrecht

Seminarzeiten:

ab 09.00 Uhr	Anmeldung & Kaffee
09.30 – 11.30 Uhr	Seminar
11.30 – 12.30 Uhr	Mittagspause
12.30 – 14.30 Uhr	Seminar

Projekt Nr. 326/0302/504

Bei Rückfragen:

Tel. (089) 12 58-203 | Marina Merk

E-Mail: ref0302@hss.de | Referat Wirtschaft und Soziales, Institut für Politische Bildung